

Arbeitsblatt Einstiegsspiel Naturressourcen und Gerechtigkeit

Kichererbsenspiel - Verlust von Naturressourcen

Die Gruppe wird nach Zufallsprinzip in Kleingruppen eingeteilt; mit einer Mischung aus Jungen und Mädchen. Die Kleingruppen verlassen den Raum.

Im Klassenraum wird von der Lehrkraft der Inhalt einer Tüte Kichererbsen verstreut, wobei die Menge der Kichererbsen von der Grösse der Gruppe abhängt. (Ca. 50 Kichererbsen pro Person, wobei immer darauf zu achten ist, dass immer Kichererbsen vorhanden sind.)

Sobald die Kichererbsen verstreut sind, geht die Lehrkraft nach draussen und gibt die Anweisungen für die Übung: jede Gruppe bekommt 15 Sekunden, um so viele Kichererbsen als möglich aufzusammeln und in einen dafür bereitgestellten Behälter – am besten in der Mitte des Raumes – zu tun.

Die Kichererbsen dürfen nicht geworfen werden und müssen einzeln eingesammelt und in den Behälter getan werden.

Sobald die Zeit abgelaufen ist, entfernt die Lehrkraft den Behälter und stellt ihn an einen, für die Schüler nicht einsehbaren und erreichbaren Ort.

Die Reihenfolge, in der die Kleingruppen diese Aktivität machen sollen, wird ausgelost. In der ausgelosten Reihenfolge machen die Kleingruppen die oben beschriebene Aufgabe in der vorgegebenen Zeit.

Wenn alle Kleingruppen die Aufgabe erfüllt haben, trifft die Gruppe als Ganzes wieder zusammen.

Die Lehrkraft zählt die eingesammelten Kichererbsen in jedem Behälter und stellt der Gruppe das Ergebnis vor.

Logischerweise wird die erste Gruppe mehr Kichererbsen eingesammelt haben, als die zweite und diese mehr als die dritte, usw.

Nun beginnt die Diskussion darüber, dass die späteren Gruppen benachteiligt waren, weil sie weniger Kichererbsen zur Verfügung hatten und diese auch weiter auseinander lagen.

Damit leitet man die Diskussion über zum Thema Bewusstwerdung über Umgang mit Naturressourcen (hier. Kichererbsen): sie sind auf unserem Planeten beschränkt vorhanden und der schlechte oder verschwenderische Umgang mit ihnen in einer Generation beeinträchtigt das Leben der nachfolgenden Generationen.

Es folgt ein kurze theoretische Einlassung der Lehrkraft über Naturressourcen, welche nachwachsend sind und welche nicht, etc.